

Bitte unbedingt lesen!

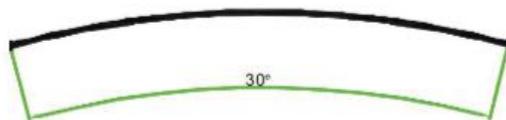
Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb dieses Hochleistung Solarmoduls. Mit diesem Produkt werden Sie viel Freude bei der Nutzung der kostenlosen und umweltfreundlichen Energiequelle Sonne haben. Das Modul bietet Ihnen im Vergleich zu anderen kristallinen Modulen einen deutlich höheren Zellwirkungsgrad und dementsprechend eine höhere Energieausbeute. Durch die besonders hohe Leistung, die Semi-Flexibilität und das geringe Gewicht lässt es sich in vielen Anwendungen einsetzen. Wenn Sie die folgenden Hinweise beachten, werden Sie viel Freude mit dem Solarmodul haben.

Sicherheitshinweise

Die Solarzellen in diesem Solarmodul erzeugen elektrischen Strom, wenn ihre Frontseite dem Sonnenlicht zugewendet wird. Wenn die Spannung und der Strom eines einzelnen Moduls auch gering sind, können bei Berührung der Endkontakte trotzdem elektrische Schocks oder Verbrennungen entstehen. Um Unfällen vorzubeugen, wenden Sie die Frontseite des Moduls während der Verschaltung weg von der Sonne oder von jedem intensiven Lichteinfall.

Biegung

Unsere FLEX Module sind semiflexibel und daher NICHT völlig biegsam. Die Module können unter einer maximalen Krümmung von 30° montiert werden. Das entspricht ungefähr einer maximalen proportional verlaufenden Krümmung von 30% bezogen auf starke Krümmungen zerstören! Achten Sie Untergrund verklebt achten, dass das Modul und zu starke beschädigen. Verwenden Sie das Modul nur zum Verkleben auf einem festen und starren Untergrund.



die Modullänge. Schwingungen oder zu können das Modul beschädigen oder darauf, dass das Modul fest mit dem wird. Es ist besonders darauf zu nicht schwingen kann. Schwingungen Krümmungen können das Modul

CALICAP.DE übernimmt keine Haftung für Sachschäden, die durch unsachgemäße Montage oder nicht beachten der Aufbauanleitung entstanden sind.

Installation

Das Modul wird mit zwei aus der Anschlussdose kommenden Kabeln (plus und minus) ausgeliefert. Die am Ende der Kabel befindlichen MC4 Steckverbinder erleichtern Ihnen das Zusammenschalten mehrerer Module oder das Verlängern der Kabelführung zu Ihrem Laderegler. Die MC4 Stecker haben eine IP65 Schutzklasse und sind UV-beständig. Um die Kabelführung zu verlängern, benötigen Sie ein Kabel mit einem gleichen MC4 Gegenstückpaar.

Die aus der Anschlussdose direkt austretenden Kabel dürfen nicht geknickt oder überbogen werden. Achten sie hier auf eine abgerundete Kabelführung (Radius > 5cm). Wir empfehlen die Anschlussdose nach der Installation noch- mal mit Silikon oder Sikaflex zusätzlich zu versiegeln.



Montage

Die WATTSTUNDE FLEX Module können mit einem Kleber auf Polyurethan- oder Epoxid- harz-Basis aufgeklebt werden. (z.B. Sikaflex 252i,)

Da das Dach eines T5/T6 California Rillen oder ähnliches aufweist ist es unbedingt erforderlich, das Modul auf eine dünne Aluplatte (Stärke 1-2mm) zu kleben. Die Aluplatte verschafft dem Modul Stabilität und kann anschließend auf die unebene Fläche geklebt werden.

Noch besser ist eine spezielle an den T5/T6 California angepasste Trägerplatte mit der sie das einmal dort verklebte Modul am Dach festschrauben können. Eine Verklebung am Fahrzeug entfällt dann.

Gehen Sie beim Verkleben auf der Grund- oder Trägerplatte wie folgt vor:

1. Die Fläche für das Modul auf der Grund- oder Trägerplatte vorab mit einem fettlösenden Mittel reinigen (z.B. Waschbenzin)
2. Die Fläche für das Modul auf der Grund- oder Trägerplatte bestimmen und einzeichnen.
3. Die Kabeldurchführungsstelle bestimmen. Die Durchführung muss unbedingt gut abgedichtet werden, damit keine Feuchtigkeit eindringen kann. Wir empfehlen die ABS Dachdurchführung (Art.Nr. SW10264)
4. Ca. 5cm innerhalb der angezeichneten Einbau Fläche auf dem Dach einen geschlossenen Wulst Kleber auftragen. In der Mitte des Moduls ebenfalls eine große kreuzförmige Klebestelle aufbringen.
5. Das Modul vorsichtig auflegen und aufdrücken, bis das Modul völlig flach liegt und einwandfrei haftet.
6. Der Klebewulst darf nicht unterbrochen werden, da der Kleber auch als Abdichtung dient! Der Klebewulst muss 100% abdichten, es darf keine Feuchtigkeit unter dem Modul eindringen!
7. Jetzt um das Modul eine geschlossene Dichtnaht (abkleben!) ziehen, damit keine Feuchtigkeit unter den äußeren Rand gelangen kann.
8. Nach der Montage mindestens 24 Stunden lang das Modul nicht belasten. Der Grund- oder Trägerplatte bzw. bei direkt aufgeklebten Modulen Fahrzeug nicht bewegen.



Zusätzliche Montagehinweise Flex Module:

Beim Andrücken des Moduls ist darauf zu achten, dass keine punktuellen Lasten auftreten, da es sonst schnell zum Zellbruch kommt. Zum Festdrücken des Moduls können Sie z.B. eine Holzplatte (mindestens 30x30cm) oder ähnliches nutzen, um die Aufdrucklast gleichmäßig zu verteilen. Drücken Sie das Modul nur vorsichtig fest.

Es ist wichtig, dass das Modul über eine ebene Fläche und stabilen Untergrund verfügt. Hat das Dach/ die Montagefläche Rillen oder ähnliches so ist es unbedingt zwingend erforderlich, das Modul auf eine Aluplatte (Stärke 1-2mm) zu kleben.